



Von allerhand vermischten Wassern. 365

*Feniculi* ana drach. vi.  
*Secundin, exsic, in qua masculus fuit*  
*Castorei veri* ana unc. s.  
*Herb. Card. benedict.*  
*Millefolij*  
*Ruta sylvest.*  
*Salvia acut.*  
*Rorismarin.* ana drach. ij.

Alles zerschneiden und zerstoßen / und in 12. Pfund Malvasier eingeweicht / laß 8. Tag lang an einem warmen Ort digerieren / bewegs und schwencks des Tags einmahl im Geschirr umb; darnach distilliers durch einen Alembic, und thue in das distillierte Wasser von neuem nachfolgende Stück.

*Flor. Paonia maris*  
*Lilior. conval.* ana unc. iiij.  
*Betonica*  
*Tilia*  
*Lavendula*  
*Melisse*  
*Borraginis*  
*Buglossa* ana unc. js.  
*Nuc. Moschat.*  
*Cerberarum*  
*Macis*  
*Cinamomi acut.*  
*Piperis longi*  
*Caryophyllor.*

Mischs / und distilliers noch einmahl bey gar ge-  
lindem Feuer in Balneo Mariae. *Vira*

*Vires, Usus, Dosis.*

Ist von keiner gansen Substanz gut wider die fallende Sucht/ Schwindel/ Schlaffsucht/ Erstarrung der Glieder/ und dergleichen Zustände/ vor welchen allen es den Menschen beedes präferireret/ und auch curiret. Wer damit behafftet/ dem gibt man unterwehrendem Paroxysmo, von einem bis anderhalb Unz davon ein. Zu Verhütung aber dergleichen Zustand nimbt man bey jeden Vierteln den Monats/ wanns feucht und neblische Wetter ist/ von 1. bis 2. Löffelvoll ein.

## AQUA APOPLECTICA.

Ein köstlich Schlag-Wasser.

Rec. Sem. Eruca	Lib. j.
Sileris mont.	
Carui	
Anisi	ana unc. j.
Rad. Caryophyllat.	unc. iiij.
Paeonia mar.	
Pyrethri	
Acori aquat.	ana unc. ij.
Bac. Juniperi	unc. iiij.
Lauri excort.	unc. js.
Herb. lva arthetic.	
Hyssofi	
Majorana	
Origani	
Verbena	ana unc. s.
Alles groblecht zerstoßen und gerschnitten/	
Thue	

Ven vermischten Brandtwein. 367

Thue in einen grossen Glasfolben / geuß darüber  
Malwasser 10. Pfund / deß besten Rosen-Geists 2.  
Pfund / laß 14. Tag in der Einweichung stehen/  
hernach distilliers in Balneo Mariae biß außs Druck-  
ne auß / und weichne in das distillierte Wasser auß  
neu ein.

Flor. Liliorum convall. rec.

Primula veris rec.

Lavendula ana unc. iij.

Salvia acut.

Calendula

Betonica

Anthos ana unc. js.

Cardamomi utriusque

Cubeborum

Lig. Aloes

Nuc. Moschat.

Macis

Cinamomi acut.

Galang. min.

Piperis long.

Caryophyllor. ana unc. j.

Mischs / und laß außs neue 3. Tag digerieren/  
darnach distilliers durchs Balneum Mariae, in gläsi-  
nen Geschirren bey geringem Feuer; Alsdann re-  
tificiere den distillierten liquorem, und thue in  
den Schnabel deß Alembics ein Scrupel gallie  
moschatae verae, in Dauntwollen eingewickelt.  
Endlich behalt das Wasser in einem beschlossenen  
und wohlvermachten Glas auß zum Gebrauch.

Vires, Vfus, Dosis. Diß

Es heißet man eigentlich Aqua Sophornm, das ist / ein Wasser der Weisen / dieweil es wunderbahre Krafft hat / das Hirn und die Nerven zustärcken: Hilffte gewaltig der Gedächtnuß / und dem Verstande. Bewahret den Menschen vor dem Schlag / und Contractur / wie auch vor andern gefährlichen Zuständen des Haupts: Zertheilet und treibet die böse Feuchtigkeit auß: reiniget das Geblüt / und bringet dem Leib eine lebhaftere Farb. Wider den Schlag dienet es insonderheit / man nimbt es gleich ein / oder brauchts eufferlich / die mit dem Schlag behafftere Glieder damit zu schmieren. Dosisist / von 1. biß in 2. Löffelvoll.

## AQVA DE XYLOALOE.

Rec. Spec. conf. Anacard.	unc. j.
Sem. sleris mont.	
Carui	
Feniculi	
Lavendula	ana drach. vj.
Herb. Majorana	
Rorismarin.	
Salvia min.	ana unc. s.
Flor. Primula veris	
Stachad. Arab.	
Rosar. rub.	
Antbos	ana drach. ij.
Galanga min.	
Cinamomi acut.	
Caryophyllorum	
Macis	Nuc.

*Nuc. Moscat.*

*Cubeborum*

*Cardamomi min.* ana drach. j.

Alles groblecht zerschneiden und zerstoßen/ und in  
4. Pfund Matwasser eingeweicht / laß also einen  
Monat lang an der Sonnen stehen und digerier-  
ren/ alsdann thue darzu :

*Aq. Liliorum conval.*

*Flor. Hyperici* ana Lib. ij.

*Buglossa*

*Melissa*

*Betonica* Lib. j.

Mischs/ und distilliers in Balneo Mariae, und in  
diesem distillierten Wasser weichne wieder auff  
neue ein.

*Lig. Aloes ponderos.* unc. iij.

*Cassia ligna* unc. j.

*Spec. Diaxyloaloes*

*Diambra* ana unc. s.

*Croci orient.* drach. j.

Mischs/ distilliers nach gnugsamer digestion  
noch einmahl im Balneo Mariae, und behalte das  
abgezogene Wasser alsdann auff zum Gebrauch.

*Vires, Usus, Dosis.*

Dies Wasser ist sonderheitlich berümbrt und köst-  
lich die schwache Memori zu stärken/ dann es  
thut auff alle verstopfte Gäng des Hirns/ und ver-  
zehret alle dicke/ zähe und schleumige Feuchtigkei-  
ten des Haupts. Dosis ist/ von ein bis 2. Löffel-  
voll / Morgensfrüh eingenommen / und soll zu

A a gleich

gleich das Hinderhaupt bey dem Genick darmit geschmieret und geriben / zugleich auch eine gute Diet und Ordnung in Speiß / Tranc und andern observiert werden. Also gebraucht / hilfft es dem Verstand trefflich fort / verreibt die Vergess. nheit / und schärpffet das Ingenium.

## AQVA MASTICHINA.

Rec. *Aq. Mentha crispæ* Lib. j.  
*Caryophyl. cum vino Malvat. destil.*  
 unc. iij.  
*Gran. Mastichis elect.* unc. j.

Kochs in einem doppelten Geschirr 2. Stund lang / darnach filtriers / und machs mit Quitten Syrup süß / und behalts zum Gebrauch.

*Vires, Vfus, Dosis.*

**Z**M Unwillen oder Ecklen / und Erbrechen / wie auch in der Cholera. so einander nah verwandt seynd / ist dieses ein sehr kräftiges Wasser / dann es stärcket den Magen / und hilfft / daß der Magen sein Speiß behalt. Dosis ist / von ein biß in 2. Unz.

## AQVA HYPNOTICA.

Rec. *Sem. Papav. alb. & nigri* ana unc. viij.  
*Melon. excort.*  
*Anisi*  
*Anisi* ana unc. j.  
*Amygdal. amar.* unc. ij.  
*Rad. Glycyrrhiz.*  
*Nuc. Moschat.* ana unc. js.  
 CAT.

Von vermischten Wassern. 371

*Cardamomi min.*  
*Macis* ana unc. 5.  
*Croc. orient.*  
*Flor. Papav. errat.*  
*Violarum rec.* ana drach. j.  
Zerschneids und zerstoß/ und weichs in nachsol-  
genden Wassern ein :  
*Aq. Lactuca* lib. iij.  
*Rosar. rub.*  
*Nymphaea* ana lib. ij.  
*Portulac.*  
*Endivia* ana lib. j.

Mischs/ und laß digeriren an einem warmen  
Orth/ 2. oder 3. Tag lang / darnach distillirs in  
Balneo Mariae.

*Vires, Usus, Dosis.*

Dieses Wasser ist in allem langwährigen Wa-  
chen/ grossen Schmerzen / deßgleichen in hitzi-  
gen und trucknen Fiebern viel sicherer zugebrau-  
chen/ als andere Schlafbringende Arzneyen / in  
welche Bülen/ Alraun/ Opium und dergleichen  
kommen/ und das unthres Giftis / und starcken  
Qualitäten willen/ so gar viel zum schlaffen bewe-  
gen. Dosis ist / von einem halben bis 2. Unz/  
auch weniger oder mehr / entweder allein/ oder in  
einer Kühlmilch / so von Mandlen / oder Sem: 4.  
frig. Ma: or. gemacht worden.

AQVA NARCOTICA.

Rec. *Suc. Flor. Papav. errat. depu-  
rati* ana unc. xvj.

*A a 2*

*Opis*



<i>Opii in aq. Solani diff.</i>	<i>unc. ij.</i>
<i>Cort. rad. Mandragora</i>	
<i>Croci orient.</i>	<i>ana unc. s.</i>
<i>Syracis calamis.</i>	<i>drach. ij.</i>
<i>Lig. Aloes.</i>	<i>drach. j.</i>

Mische/ und distilliers im Balneo Mariae zum drittenmahl. Dergestalt daß allezeit das distillierte Wasser wiederumb übers Caput Mortuum gegossen/ und aufs neu übergezogen werde.

*Vires, Vfus, Dosis.*

Dieses bringet gleichgestaltten den Schlaf wunderbarlich/ und ist ein über auß treffliches Mittel/ allerley Schmerzen/ und Unruhe / und stätiges Wachen zu mildern und zu leuchtern. Den Melancholischen und Allzutraurigen erquicket es die Lebens-Geister/ benimbt die Traurigkeit/ und verreibt alle böse Dämpff/ so das Hirn verunruhigen. Es legt auch die unmäßige Hitze der Gallen/ bey tobenden und unsinnigen Leuten/ linderet solche Wuth/ und schafft ihnen plötslich Ruhe. Dosis ist / von 1. bis in 2. Quintlein.

### AQVA OPHTHALMICA AVREA.

Gulden-Augen-Wasser.

**Rec.** Decoct. Lig. Brasiliæ cum paucis Aluminis in vino Malvat.

Aq. Rad. herb. & Flor. Valeriana cum vino destillat.

Sachari cum ana Fragis matur. do-  
stillat. ana unc. xij.

Rosa-

Von vermischten Wassern. 373

Rosarum fragrantiss.	unc. viij.
Feniculi	
Verbena	
Flor Cichorei	
Euphrasie	
Pulegii	
Ruta hort.	ana unc. vi.
Mellis virginiei	unc. iij.
Tistia prep.	unc. ss.
Vitriol. alb.	
Croci Metallor.	
Myrrha rub.	
Aloes Rosar.	ana unc. s.
Sachari candi alb.	
Camphora	ana drach. iij.
Zingib. albi	
Caryophyllor.	
Piperis nigri	
Bac. Lauri	
Cinamomi	ana drach j.
Sal. Chelidonia	
Valeriana	
Saturni	ana scrup. j.

Vermische diese species alle auff's beste / und  
 machs nach der Kunst zu einem Collyrio, setze die  
 selbe hernach einen Monatlang an die Sonnen  
 oder sonsten an einen Dreh zu einer langsamen wär-  
 me in einem wohlvermachten Glas / und schüttels  
 alle Tag erlichmahl untereinander / alsdann be-  
 halte zum Gebrauch auff.

*Vires, Usus, Dosis.*

Dieses ist ein wunder kräftiges Wasser vor allerley Zustände der Augen / dann es alle Fäulnisse / Entzündung / Ausiriesungen / Nebel / Fisteeln oder Geschwulst / Flecken / und andere Mängel der Augen curiret / und die allerheftigste Schmerzen dero selben stiller ; Hilfft es gleich den einen Tag nicht / so hilfft es doch den andern / daher man täglich Morgens / Mittags und Abends ein und anders Tröpflein davon in die Hölungen der Augen fallen lassen soll.

Ein anders Augen-Wasser genant  
**AQVA OPHTHALMICA**  
**VIRIDIS.**

Rec. Mellis Virginei	unc. viij.
Fragor. matur.	unc. iij.
Vitrioli alb.	
Salis com.	ana unc. 5.

Vermischs / thus in ein messingtes Geschirr / setz in ein feucht und kalt Ortz / und rührs öftters umb / bis es ganz grün wird ; Alsdann thue darzu :

Malvasier	i. Pf.
Aq. Rosarum opt.	
Flor. sambuci	ana lib. 5.
Consolid. regal.	
Euphrasia	
Chelidonia	
Valerian.	
Cyani	ana unc. iij.

Mischs / thus in ein wohlvermacht Glas / und laß

Von vermischten Wassern. 375

laß es ein Monat lang in der Wärme digerieren/  
oder/ welches besser / laß es etliche Wochen unter  
dem freyen Himmel in der Sonnen und Tau ste-  
hen / so wird sich der grüne Liquor separieren/  
Empor schwimmen / die faeces oder dicke Materi  
aber sich auff den Boden setzen/ davon du den Safft  
abgißest/ von neuem an die Sonnen stellen / und  
also zum Gebrauch auffbehalten solt.

*Vires, Usus, Dosis.*

Ist ein herrlich Mittel für die verstoffene / ent-  
zündte/ hitzige/ rothe/ irriessende und verbrennte Au-  
gen/ auch vor die Fissetln/ Geschwür/ Blatern und  
Flüsse der Augen/ so man des Tags 2. oder 3. mahl  
ein und andern Tropffen in die Augen fallen / und  
darinnen herumblausffen laßt.

Noch ein Anders / genant

AQVA OPHTHALMICA

Subnigra.

Rec. Vini graci generosi	Lib. j.
Aqua Chelidonia	
Rosar. alb.	
Euphrasia	
Feniculi	
Ruta hort.	ana unc. vj.
Caryophyllorum	
Aloes epatic.	
Tutia prep.	ana drach. v.
Camphora	drach. vj.

Mischs in einer glässinen Phtol / und set es die  
ganze

Na 4

ganze Hundstäg über an die Sonnen / und  
schwencks alle Tag einmahl umb. Hernach laß  
unbewegt stehen / und hebs auff. Wann man da-  
von brauchen will / so soll es nicht umbgeschwencke  
werden.

*Vires, Vfus, Dosis.*

Deses zertheilet die Fluß und Erieffung der Au-  
gen / vertreiber die Röthe / nimbr die Materi  
und Ursach / daher trieffende Augen entstehen / hin-  
weg / macht das Häutlein / Cornea genant / hell /  
und die darunter sich auffhaltende dicke Feuchtig-  
keiten dünn. Wer es brauchen will / der lasse dessen  
zur Zeit der Noth ein wenig in die Augen tropffnen /  
und lege eusserlich Züchlein / so damit beseüchret /  
darüber.

Ein Augen-Wasser / genant.

AQUA OPHTHALMICA DE  
Canceris.

Nimm lebendige Krebs im Junio, wann Sonn  
und Mond im Krebs gehet / *Nro. xxxj.*

Und so viel die Krebs wägen / so schwer thue  
dazu Schelwurz sambt Kraut und Blumen / stoff  
untereinander / und thue darzu :

*Sem. Feniculi contus.* *unc. j.*

*Fabar. marin. prep.*

*Camphora* *ana unc. s.*

*Caryophyllor.*

*Aloes epatica*

*Tutia prep.* *ana drach. ij.*

Mischs



das alle Tag 2/3. oder . mahl / nachdems die  
Noth erfordert/ und so lang fortreiben/ bis der Pa-  
tient geholffen wird.

Ein Anders / so genannt wird

AQVA OCULARIS INTERNA.

Rec.	<i>Bac juniperi</i>	<i>unc. ij.</i>
	<i>Cass. lignea</i>	<i>unc. j.</i>
	<i>Sem. sileris mont.</i>	
	<i>Faniculi</i>	<i>ana unc. s.</i>
	<i>Ruta</i>	<i>drach. iij.</i>
	<i>Spec. Diamoschi dul.</i>	
	<i>Nuc. Moschat.</i>	
	<i>Lig. Aloes</i>	<i>ana drach. ij.</i>
	<i>Fol. Enphrasia</i>	
	<i>Verben.</i>	
	<i>Ruta "</i>	
	<i>Sum. Rorismarin.</i>	
	<i>Salvia</i>	
	<i>Pulegii</i>	
	<i>Anethi</i>	
	<i>Faniculi</i>	<i>ana drach. js.</i>
	<i>Flor. Chelidon. major.</i>	
	<i>Betonic.</i>	
	<i>Lavendul.</i>	
	<i>Rosar. rub</i>	
	<i>Anthos.</i>	<i>ana drach. j.</i>

Laß 8. Tag lang in 6. Pfund Malvasier wei-  
chenn/ hernach distilliers in Balneo Mariae.

*vires*

*Vires, Usus, Dosis.*

Es ist gut zum blöden und duncktem Gesicht/  
und die Geister desselben zu stärken/ das Hirn  
und die Feuchtigkeiten desselben zu läutern/ (doch  
daß man zuvor purgiret und andere Unverfalia  
vorgenommen) Dosis ist/ Morgens und Abends  
von einem halben bis in ander halb Unz.

AQVA PECTORALIS.

Ein köstliches Brust-Wasser.

Rec. Amygdal. amar.	
Passular. min.	analib. s.
Rad. Ireos flor.	
Glycyrrhiz.	
Aithea	
Tussilag.	ana unc. j.
Mulva min.	
Symphyti major.	
Enul. camp.	ana unc. s.
Sem. Faniculi	
Anisi	
Cydoneor.	
Card. benedict.	
Card. Maria.	
Myrtillor.	
Urtica	ana drach. iij.
Croci oriental.	
Cardamom. min.	
Macis	
Cinamomi acut.	ana drach. ij.
	Herb.



*Herb. Pulmonar. utriusque*

*Veronic.*

*Marrubij*

*Hedera ter.*

*Capil. Ven.*

*Scabios.*

*Hyssopi*

*Salvia*

*ana drach. j.*

*Flor. Chamomil.*

*Farfar.*

*Violarum*

*Jacea*

*ana drach. j.*

Zerschneid und zerstoß alles / weichs in 12. Pf. alten guten Wech ein / und laß 8. Tag darinn digerieren / hernach distilliers im Balneo Mariae. und behalts zum Gebrauch auff.

*Vires, Usus, Dosis.*

Dieses Wasser thut in allen Zuständen der Brust / als da ist schwerer Athem / Keichen / Engbrüstigkeit / Husten / ic. Solche Operation, daß man sich darüber verwundern muß. Es macht den dicken / zähen und schleimigen Koder / so sich in der Lungen und umb die Brust sammet / dünn / zertheilet und lediget ihn / daß er leicht aufzuwerffen ist; Stärcket zumahl den Magen / verhüret und heilet alle Fäulung und Geschwehr / wann mans mit den Speciebus diasulphuris (so oben beschrieben worden) vermischer und einnimbr. Ist auch sonderheitlich gut denen / so mit der Lungen suchte und Seiten-Steichen behafftet / und einen kurzen

Von allerhand vermischten Wassern. 381

kurgen Athem haben/ den Arteriacis, die Lungen-  
Geschwehr haben/ und deswegen Eyster aufwerf-  
fen. Dosis soll sein von einem halben bis ein und  
2. Unzen

AQUA ANTIPHTHI-  
SICA.

Rec. *Cons. rad. consolid. major.*

*Rosar. rub.* ana Lib. j.

*Micarum panis tritic.* unc. iij.

*Pinearum mundat.*

*Pistat. virid.* ana unc. ij.

*Rad. Chin.* unc. ij.

*Flor. Epatica alb.*

*Rorismarini* ana unc. j.

*Medul. Nuc. ind.*

*Macis* ana unc. s.

Zerschneid und zerstoß diese Species, thus her-  
nach in einen grossen Kolben und geuß darüber:

*Aq. Pulmon. vituli* Lib. ij.

*Plantaginis*

*Caponis* ana Lib. j.

*Cinamomi bugloss.*

*Veronic.*

*Scabios.* ana Lib. s.

Laß 8. Tag lang in der Weichnung stehen/ und  
schwemcks des Tags etlichmahl umb/ alsdann thus  
dazu:

*Suc. Tusilag. exp.*

*Lact. Caprini* ana Lib. s.

*Sang. Porcellinini* (von gangen Pan-  
fercken) Lima-

*Limacum e testis extract. & contus.*

*unc. ʒs.*

*Hepat. Gallinarum*

*No. ij.*

*Croci orient.*

*drach. ʒs.*

Vermische es auff's neue / und distilliers im Balneo Mariae durch einen Alembic, und behalts auff zum Gebrauch.

*Vires, Usus, Dosis.*

Dieses Wasser hat wundersame Wirkung / und ist bewehrt die Lungensucht zu curieren / die eyterige Geschwehr der Lungen zu heilen / und die Brust von allen dicken Flüssen und Feuchrigkeiten zu reinigen. Den Lungensteigen / mit Brust-Catarrhen behafften; Dergleichen Engbrüstigen / und peripneumoniacis pflegen wir es auff folgende Gestalt zubereiten und zugebrauchen / so hilft es Augenscheinlich :

*Rec. Aq. Antiphth. sic.*

*unc. xj. x.*

*Sachari cand. alb.*

*unc. ij.*

*Lact. sulphuris*

*drach. ij.*

*Flor. sulphuris*

*drach. ʒs.*

*Mag. Perlar. orient.*

*Coral. rub.*

*ana drach. j.*

Alles wohl untereinander gemischt / darvon Abends / Morgens und Mittags von ʒ. bis ʒ. Löselvoll einzunehmen / so wird der Mensch durch den Gebrauch dieses Wassers frisch und starck werden; Dann es vermehret und erneuert die natürliche Feuchte / lindert / ernehret und stärcket / und stillt den Husten. Gereicht zu einem mächtigen Lab

Labfaal den heet cis oder Schwindsüchtigen/ und denen/ so sonst von Leib kommen/ und abgenommen haben: Dann es bringet denselbigen ihre vorige Stärke und gesundheit wieder / und nimbt die Kranckheit gänzlich hinweg. - Aber ehe es zur Arzney gebraucht wird/ soll es zuvor wohl untereinander geschwenckt werden.

AQVA PVLMONIS VITVLI.

Kalbslungen-Wasser

Nimb das Herz / Lungen und Leber von einem Kalb / die Feiste und das äderige Weesen thue davon / das überige zerschneid in kleine Stücklen / alsdann thue darzu :

Rad. Consolidæ major. ꝑnc. iiii.

Herb. Pulmonaria Gallica

Sanguisorb.

Hyssopi

Veronicæ

Salvia

Agrimoni.

anaunc. 5.

Seuß dieser Stück. Wasser daran / kochs biß es genug ist in einem neuen vergläßren Hassen / der wohl zugedeckt. Alsdann nimm : Von diser Brühe sambt darinn ligenden Stücklen 3. Pf.

Aq. Borriginis

Bugloss.

Rosarum

Spec. Diamargar. frig.

ana lib. j.

Rad.

*Rad. Pimpinell.**Cinamomi acer.**ana unc. i.**Quat. sem. frigid. major.**ana drach. ij.**Flor. Cordial.**ana drach. j.*

Mischs/ und distilliers im Balneo Mariae durch einen Alembic, und behalts zum Gebrauch.

*Vires, Usus, Dosis.*

Die Schwind- und Lungen-süchtigen können durch Gebrauch dieses Wassers lang erhalten werden/ daher es bey uns jederzeit in hohem Werth gehalten worden. Dosisist/ von 1. bis in 2. Löffelvoll eingenommen.

## A Q V A C A P O N I S.

Capaunen-Wasser.

Nimm einen Capaunen/ Koch ihn nach der Kunst in einem neuen verglästen Haffin / und thue darzu :

*Passular. minor.**Pinearum.**Rad. Glycyrrhiz.**ana unc. j.**Juuben**Sebesten**ana No. xij.**Caricarum recent.**No. viij.**Herb. Pulmonaria**Endivia**Farfar.**Lactuc.**ana unc. s.**Flor. violarum**Betonica**ana drach. j.*

Banns

Von vermischten Wassern. 385.

Wanns genug kocht ist / so nimbs und zerstoß  
untereinander in einem steinern Mörstel / alsdann  
thue weiter darzu:

Vini canariensis recen. Lib. ij.

Aq. Tussilaginis

Marrubii

Bugloss.

ana lib. j.

Mica panis alb. lacte capril. macerat.

Lib. s.

Conf. Borraginis

Rosarum

Polytrichi

ana unc. iij.

Spec. Diamargarit. frig.

unc. s.

Cinamomi acut.

Macis

Sem. Anisi

ana drach. ij.

Mischs / und distilliers im Balneo Mariae durch  
einen Alembic / nach der Kunst / und behalt das her-  
übergestigene Wasser auff zum Gebrauch.

Vires, usus, Dosis.

Das Capaunen-Wasser ist in Brust-Kranckhei-  
ten / als Husten / tursen Achem / Lungenuchte /  
und dergleichen mehr / über auß kräftig und be-  
rühmbt / für sich selbst allein eingegeben. Dosis ist /  
von 1. bis in 2 / 3. Löffelvoll.

AQUA CINAMOMI BU-  
GLOSSATA.

Rec. Aq. Bugloss.

Lib. vij.

Flor. violarum

Bb

Roftr.

Rosar.	anlib. ij.
Cinamomi acut.	lib. j.
Cort. Rad. Bugloss.	unc. iij.
Flor. Borraginis	
Melisse	ana unc. j.
Spec. Diarrhod. Abb.	unc. 5.

Mischs / und wann es gnugsam digeriert und  
verjoren hat / so distilliers im Balneo Mariae.

Vires, Vfus, Dosis.

**D**ies Wasser hilfft der Concoction oder Däw-  
ung / erweicht / wehret dem Gifte / stärcket das  
Hirn / Herz / den Magen / Leber und Nils / macht  
klare Augen / fördert den Harn / und ist nutzlich den  
Nieren und Blasen. Dosis ist / von ein bis in  
2. und 3. Löffelvoll.

### AQVA EX CORDE CERVI.

Rcc.	Cord. cervi minutim incis.	No. j.
	Cinamomi acut.	unc. 5.
	Caryophyllor.	
	Cardamom. min.	
	Galang. min.	
	Macis	
	Croci or.	ana drach. ij.
	Lig. Aloes	
	Santal. citrin.	
	Cort. citri	
	Sem. oeymi caryophyllat.	ana drach. jss.
	Flor. Lavendula	
	Korismarin.	

Meliss.

*Melissa*

*Salvia*

*ana drach. j.*

Weichs in 6. Pf. Malvasier über Nacht ein/  
des Morgens distilliers in Balneo Mariae durch ei-  
nen Alembic.

*Vires, Usus, Dosis*

Es stärcket das Herz / und bewahrt dasselbige  
vor Zittern / und andern gefährlichen Zustän-  
den / hilfft auch den Mängeln des Gemüths / und  
wann die Kräfte verfallen seyn: Dann es erwe-  
cket die lebendige und natürliche Geister / erhölet und  
vermehret dieselbige / und kompt dem Herzen ge-  
schwind zu Hilff. Dosis ist / von 1. bis in 2. und  
3. Löffelvoll.

AQVA CORDIALIS FRI-  
GIDA.

Rec.	<i>Cons. Rosarum rub.</i>	<i>Lib. j.</i>
	<i>Fruct. rubi Idai</i>	<i>lib. j.</i>
	<i>Spec. Diarrhod abb.</i>	
	<i>Diamargar. frig.</i>	<i>ana unc. j.</i>
	<i>Sem. oxalidis</i>	<i>unc. j.</i>
	<i>Santalor. omnium</i>	<i>ana unc. s.</i>
	<i>Flor. Cordialium</i>	<i>ana drach. ij.</i>

Mischs / und weichs in folgenden Wassern ein:

*Acetosella*

*Nymphaea*

*Fragorum*

*Violarum*

*Borraginis*

*Bugloss.*

*ana lib. j.*

Wb 2

Mischs!



Mischs/ und laß etlich Tag digerieren/ alsdann  
thue wieder darzu :

*Aq. Cinamomi buglossat.* lib. j.

*Suc. depurat. cidoneor.*

*Limonum*

*Citri*

*analib. s.*

Alles aufs neu vermische/ und im Bal, Mar.  
durch einen Alembic distilliert.

*Vires, Usus, Dosis.*

Dieses Wasser erquicket das erhitzte Herz über  
die massen wohl und lieblich in allen hitzigen Fie-  
bern/ und andern hitzigen/ verzehrenden Kranckhei-  
ten/ und stärcket daher alle geschwächte Kräfte.  
Es verhütet auch bey denjenigen/ so mit vielen/ so-  
wohl vom Herzen/ als auch vom Magen herrüh-  
renden Gemüths - affecten behaffret/ daß solche  
keinen giftigen Schaden oder Nachtheil den leb-  
hafften Gliedern verursachen/ und bringet die Gei-  
ster / welche durch allzu grosse Hitz und hefftiges  
Zittern geschwächt und abgemartert worden seynd/  
wieder in vorigen Stand/ und Kräfte. Dosis ist/  
von 1. bis in 2. Unz.

**AQVA CORDIALIS**  
CALIDA.

Rec. *Cinamomi acut.* unc. iiij.  
*Rad. Caryophyllat.* unc. iiij.  
*Caryophyllorum*  
*Terra sigillat.* ana unc. j.  
*Cardamom. utriusque*  
*Galang. min.*

Ma-

*Macis*  
*Zedoaria*  
*Flav. cort. aurantior.*  
*Cort. citri*  
*Sem. scymi caryoph.* ana unc. 5.  
*Ligni aloes odorat.*  
*Croci oriental.*  
*Spica Indic.*  
*Pulegii exsiccata.* ana drach. ij.  
*Flor. Borraginis*  
*Bugloss.* ana drach. is.

Pulverisiers / und vermischs / weichs hernach in  
4. Pfund Malvasier ein / laß 2. Tag lang in der  
Weichung stehen / alsdann thue dartzu :

*Aq. Cinamomi cum vino destill.*  
*Flor. Tunica* ana lib. js.  
*Rorismarini*  
*Lavendul.*  
*Melissa*  
*Salvia* ana lib. j.

Mischs / und ziehs in Balneo Mariae durch ei-  
nen Alembic herüber.

*Vires, Usus, Dosis.*

Dieses hilfft wunderbarlich allen kalten Zuständen  
des Herzens / und ist gut für das Herzklopfen /  
und dessen Ohnmachten / welcherley Art oder Gat-  
tung solche seynd / erquicket die Lebens-Geister /  
nimbt hinweg die Traurigkeit / so bistweilen ohne  
Ursach bey einem Menschen entstehet / und erfreuet  
das Herz / stärcket auch die jentzen gewaltig / wel-

che erst von einer langwüßrigen Krankheit auffge-  
standen/ dahero noch schwach seynd / und sich erst  
anfahen erhohlen/ macht den ganzen Leib lebendig/  
erjüngert denselben / und verhindert die grawe  
Haar. Dann so ein alter Mann dieses Wassers  
gebraucht/ der bedarff keiner andern Arzney zu Er-  
haltung seiner Gesundheit. Dosis ist / von 1. bis  
in 2. und 3. Löffelvoll auf einmahl.

AQVA ACETOSA STOMA-  
CHALIS.

Ein sauers Magen-Wasser.

Rec. Sacchari albiss.	Lib. j.
Conf. Rosar. opt.	
Ag. Rosarum	ana unc. iij.
Sp. Vitrioli rect.	unc. 5.

Vermischs/seyhe es durch/und behalts also zum  
Gebrauch.

Vires, Ufus, Dosis.

Dieses Magen-Wasser ist gut / beedes zur un-  
mäßigen Kälte und Wärme des Magens/ und  
ist zugleich seine Krafft und Wirkung in dem ver-  
lohrnen/oder unordentlichen Appetit und Abertwil-  
len (welches geschicht/ wann der vitriolische Safft  
in Grund des Magens verderbt und untergedruckt  
ist) nicht genußsam zuloben. Dann es allerley  
Linderung / es sey gleich solche gar hinweg genom-  
men/ oder zuschwach und langsam / oder sonst  
verderbt/ tröfflich fort hilfft / und den Magen stär-  
cket. Man nimbt ohngefähr 2. Stund vor Es-  
sens-Zeit/ ohne darauff folgende Bewegung / oder  
eine

Von vermischten Wassern. 391

eine Stunde vor dem Essen ein / und über sich dar-  
 auff mit einem mässigen Motu, in einem hierzu  
 tauglichen vehiculo, und zwar / wann die Hitz über-  
 hand genommen / in Granatenwein / oder in Si-  
 monensafft / oder in Syrupo acetos. citri, oder in der  
 Rosen-Tinctur; Wann aber die Kälte überhand  
 genommen (in Aq. Cord. oder Stomach. calida)  
 in unsern wärmenden Herz- oder Magen-Wassern/  
 oder in Wermuthwein / oder in Malvasier / oder  
 andern köstlichen Wein. Dosis ist soviel / bis der  
 Geschmack des vehiculi davon saurlecht wird.

AQVA STOMACHICA

Calida.

Ein erwärmendes Magen-Wasser.

Rec. Galang. min.	unc. j. s.
Caryophyllorum	
Nuc. Moschat.	
Cinamomi acut.	
Zingib. alb.	
Mastichis elect.	
Rad. Pimpinell.	
Enula camp.	
Acori aquat.	ana unc. j.
Mentha crispæ	drach. vj.
Rorismarini	
Salv. acut.	
Absinthii	ana unc. s.
Cardamomi utriusq.	
Calami aromar.	
Macis	
	Piperis

<i>Piperis longi</i>	
<i>Sem. ameos</i>	<i>ana drach. ij.</i>
<i>Schananti</i>	
<i>Spic. Indic.</i>	
<i>Lig. Aloes</i>	<i>ana drach. ij.</i>

Mischs/ und zerstoß untereinander / Hernach  
weichs in Malvasier 8. Pfund/ Bosey- und Me-  
lissen-Wasser jedes 1. Pf. laß 14. Tag in der Ein-  
weichung stehen / darnach distilliers im Balneo  
Mariæ.

*Vires, Usus, Dosis.*

Dieses erwärmet den kalten Magen/ und bringe  
ihn zurecht/ stillt die Grimmen/ Stechen und  
Schmerzen desselbigen; Es zertheilet und ver-  
däwet allen groben Schleim und rohe Feuchtigkeit/  
so sich in demselben sammler/ löset auch die phleg-  
matische Feuchte auff: Stillt den Unwillen/ und  
Erbrechen/ und hilfft dem saueren Auffstoppen:  
Vertreiber das Podagra/ so von der Kälte verur-  
sacht wird. Ist ein statliches Mittel zu der  
Schwindung oder Ausbörung/ uñ disposition des  
Alters/ de appetit/ und wärme bey alten Leuten zu-  
erwecken/ die grobe Wind und Bläst zuvertreiben/  
die Verstopffungen zu eröffnen/ und alle überflüs-  
sige böse Feuchtheiten aufzulösen. Dosis ist/  
von 1. bis in 2. und 3. Löffelvoll / oder von einem  
halben/ bis 1. und 2. Unz.

AQUA EPATICA  
FRIGIDA.

Rec

Von vermischten Wassern. 393

Rec. <i>Fragorum maturor.</i>	Lib. j.
<i>Spec. Diarrhod. abb.</i>	unc. iiij.
<i>Rad. Cichorei</i>	
<i>Agrimonia</i>	
<i>Scorzoneræ</i>	
<i>Eryngii</i>	ana unc. j.
<i>Flor. Centaur. min.</i>	
<i>Epatico alb.</i>	
<i>Borraginis</i>	
<i>Rosar. rub.</i>	ana unc. s.
<i>Rhabarb. elect.</i>	drach. ij.
<i>Santalor. omnium</i>	ana drach. ij.
<i>Sem. Quat. frig. major. &amp; minor.</i>	
<i>Oxalidis</i>	ana drach. js.

Zerschneid und zerstoß diese Species, weichs in  
4. Pf. rothen Wein ein / laß 8. Tag in der Ein-  
weichnung stehen / darnach thue darzu :

<i>Aq. Flor. Epatic. alb.</i>	
<i>Portulaca</i>	
<i>Acetosel.</i>	
<i>Endivia</i>	
<i>Melonum</i>	
<i>Cichorei</i>	
<i>Rubi Idæi</i>	
<i>Cuscuta</i>	ana lib. j.

Mischs / und distilliers durch einen Alembic in  
Balneo Mariæ.

*Vires, Usus, Dosis.*

ⓓiß Wasser ist wohl und sicherlich zu gebrauchen  
in allen hitzigen / dreytägigen / alltägigen / vier-  
tägigen

tägigen Fiebern/ auch andern Leibs-Gebrechen/ so von His herkommen/ darinn die Leber Noth leidet. Es ist auch trefflich gut/ die unleidliche und verzehrende His des Magens / der Lungen und des Milzes kräftig und Augenscheinlich zu verändern/ zu temperieren und zu verbessern / und dadurch solche Glieder zu stärken. Dosis ist / ein Unz/ entweder für sich allein / oder mit bequemen und sonderbahren Syrupen einzunehmen.

AQUA EPATICA CALIDA.

Rec.	<i>Spec. Diacubeb.</i>	<i>unc. iij.</i>
	<i>Rad. Costi amari</i>	
	<i>Apij.</i>	
	<i>Circuma</i>	
	<i>Feniculi</i>	
	<i>Gran. Juniperi</i>	
	<i>Sem. Anisi</i>	
	<i>Ameos</i>	
	<i>Dauci</i>	<i>ana unc. j.</i>
	<i>Calami aromati.</i>	
	<i>Rhabarb. elect.</i>	
	<i>Cass. lignea</i>	<i>ana drach. vj.</i>
	<i>Spica indica</i>	
	<i>Croci orientali.</i>	
	<i>Schenanti</i>	<i>ana drach. iij.</i>
	<i>Herb. Abrotani</i>	
	<i>Absinthii</i>	
	<i>Agrimoniae</i>	
	<i>Serpilli</i>	

Von vermischten Wassern. 395

Scordii ana unc. s.  
Flor. Epatica alb.  
Stachad. cirin. ana drach. js.

Alles wohl zerstoßen/zerschnitten und vermische/  
weichne in 6. Pf. guten Wein ein / laß 8. Tag di-  
gerieren/ alsdann thue weiter darzu:

Aq. entaur. min.  
Cichorei  
Veronica  
Capl. Vener.  
Chamomilla  
Fumaria  
Marrubii  
Scolopendria  
Epatica alb. ana lib. s.

Mischs/ und distilliers durch einen Alembic in  
Balneo Mariae.

Vires, Usus, Dosis.

¶ Dieses wird Glücklich gebraucht in allen kalten  
Krankheiten der Leber / und Verstopffungen  
derselben / hilfft der Wassersucht und cachexia,  
treibet auß die alte lanawührige Zustand der Leber  
und des Milchs / und ist gut zu derselben kalten  
Flüssen oder Feuchtigkeiten. Dann es zertheilet  
und macht dünn alle Dicke / zähe und schleumige  
Feuchtigkeiten/ so sich darinnen samlen. Dosis  
ist/ von 1. bis in 2. oder 3. Unz / entweder allein/  
oder mit darzu tauglichen Syrupen.

AQVA SPLENETICA.

Rec.



Rec.	Rad. Filicis utriusq.	
	Polypodii	
	Apii	ana unc. js.
	Aristoloch. rot.	
	Acori aquat.	
	Calami aromat.	
	Levistic.	ana unc. j.
	Rhabarb. elect.	
	Cort. Capparum	
	Tamarisc.	ana drach. vj.
	Herb. absinthii pont.	
	Artemisia	
	Agrimon.	
	Fumaria	
	Scolopend.	
	Cassia	
	Ceterach.	ana unc. s.
	Sem. Levistic.	
	Feniculi	
	Anisi	
	Carui	ana drach. ij.

Alles groblecht zerschnitten oder zerstoßen / und untereinander gemischt / weicht in 10. Pf. reinischen Wein ein / laß 8. Tag in der digestion stehen / hernach ziehs im Balneo Mariæ durch einen Alembic ab.

*Vires, Vfus, Dosis.*

Das Wasser machet dünn und erweicht die dicke grobe Materi und melancholische Feuchte in dem Milch / und venis Melaraicis, oder Kröpf-Adern :

Von vermischten Wassern. 397

Adern. Zertheilt die Auffblehungē oder Wind und  
Geschwulsten: Ist gut für die schwarze Gelbsucht/  
hypochoondriache Melancholi / und viertägige  
Fieber. Dosis ist / Morgens und Abends von  
einem bis 3. Unz zunehmen.

AQVA ANTIHYDRO-  
PICA.

Ein Wasser für die Wasser-Sucht.

Rec. Sem. Eruce	Lib. s.
Fraxini	
Cymini	
Apii	ana unc. j.
Rad. acori veri	
Caryophyllat.	
Vince tox.	
Curcuma	
Costi amar.	
Card. Mar.	
Ebuli	
Sars. parill.	ana unc. j.
Rhabarb. elect.	
Galang. min.	
Nuc. Moschat.	
Caryophyllor.	ana drach. vj.
Cort. capparum	
Med. sambuc.	
Tamarisc.	ana unc. s.
Herb. agrimonia	
Soldanel.	
	Sum,

*Sum. juniperi Virid.* ana unc. ʒ.  
*Flor. Epaticæ alb.*  
*Sambuci* ana drach. ij.

Alles zerschneiden und zerstoßen / untereinander  
gemischt / und in 8. Pf. Malvasier eingeweicht /  
laß 14. Tag lang digerieren an einem warmen  
Orth / und schwencks im Geschirr täglich etliche  
mah lumb / hernach thue darzu :

*Aq. Absinthii Pont.*  
*Abrotani* ana lib. ʒ.  
*Epatica nost. utriusq.*  
*Artemisia*  
*Card. benedict.*  
*Serpilli* ana lib. ʒ.

Mischs / und distilliers durch einen Alembic in  
Balneo Maria.

*Vires, Usus, Dosis.*

Es ist ein gutes und eigenthumbliches Mittel  
vor die Wassersüchtigen / dann es erwärmet  
und stärcket die kalte Leber / löset derselben Ver-  
stopfungen auf / und vermehret ihre Kräfte.  
Verreibt die grobe Bläst / und verzehret die Ma-  
teri / darauf die cachexia und Wassersucht entste-  
hen / und treibt selbige durch den Schweiß auß. Do-  
sis ist / von 1. bis in 2. und 3. Unz.

### AQVA ANTISCORBVTICA.

Ein Wasser für den Scharbock.

Rec. *Raphani sylvest. in taleolas incisi* Lib. ʒ.  
*Rad. Polypodii* unc. ij.  
 Ange-

Angelica  
Ostrucii  
Zedoaria ana unc. js.  
Raf. Lig. Guajaci  
Sassafras  
Calami aromat.  
Galanga min. ana unc. j.  
Cardamomi min.  
Croc orient.  
Sem. Feniculi  
Cort. Capparum  
Tamarisc. ana drach. vj.

Zerschneid und zerstoß diese Species, weichs in 6.  
Pf. Malbasser ein/ laß in der Wärme 8. Tag lang  
digerieren / rühre täglich im Geschirr etlichmahl  
umb/ darnach thue weiters darzu:

Aq. Nasturtii aquat.  
Cochlear.  
Urtica min.  
Vermicular.  
Chelidon. min.  
Numularia  
Fumaria ana lib. j.

Mischs und siehs in Balneo Mariæ durch einen  
Alembic ab.

Vires, Usus, Dosis.

Es ist ein eigentlich Mittel vor den Scharbock/  
dann es eröffnet die Verstopfung des Milzes/  
erweicht/ und machet dünn die krübe/ melancholi-  
sche Feuchtigkeit / bringt das Geblüt im ganzen  
Leib

Leib zurecht/ und stärker gewaltig das Mils/ et. ich  
Morgen nacheinander von 1. bis in 2. und 3. Unz  
davon eingenommen.

**AQUA ANTICOLICA SEV**  
Carminativa.

Rec. Flav. Cort. aurantior.	unc. vj.
Rad. Zedoari.	unc. ij.
Bac. Lauri excoct.	
Gran. Juniperi	ana unc. js.
Calami aromatici	
Galang. min.	
Cinamomi acut.	ana unc. j.
Sem. Quat. calid. major, & min.	
Carefolii	
Nigella	
Anethi	ana drach. ij.

Alles groblecht zerstoßen/ und vermischet/ weich-  
ne in 8. Pfund Malvasier ein/ laß 8. Tag darin-  
nen stehen/ hernach thue weiter darzu:

Aq. è suc. chamomill. rer destillat.

Serpilli cum vino destill. analib. j.

Mischs untereinander/ und distilliers im Balneo  
Mariae durch einen Alembic.

Vires, Vfus, Dosis.

Dieses Wasser heilet die grosse Grimmschmer-  
zen / welche auß kalter und feuchter Materi/  
oder Blästen entspringen/ wunderbährlich / doch  
müssen die Universalia vorher verrichtet worden  
seyn. Dosis ist / von 1. bis 2. oder 3. Löffelvoll/  
oder von 1. bis 2. und 3. Unzen.

**AQUA**

AQVA BENEDICTA

Serpilli.

Nimb *Herb. serpilli cum flore*, Morgens vor Auf-  
gang der Sonnen / und im abnehmenden  
Mond gesamlet 8. Unz.

*Chamomill. Roman.* unc. ij.

*Satureja*

*Thymi*

ana unc. j.

Weichs in 8. Pf. Rheinischen Wein ein / laß er-  
lich Tag darinnen stehen / darnach distilliers / und  
in das distillierte Wasser weichne wieder auff's neue  
ein :

*Herb. serpilli cum florib.* unc. viij.

*Cassia lignea* unc. j.

*Lig. aloes*

*Macis*

ana unc. s.

Schneids zuvor in kleine Stücklein / und wann  
es gnugsam digeret : hat / so distilliers wieder aufs  
neu durch einen Alembic im Bal. Mar. und also  
ists præpareret.

*Vires, Vsus, Dosis.*

Dieses Wasser ist gut und nusslich wider allerhand  
catharrhen oder Fluß / nicht allein selbig zu-  
vertreiben / sondern auch das Haupt darvor zuver-  
wahren : Stärcket das Hirn / den Magen / und  
das ganze Eingeweid / so erkaltet seynd : Erwecket  
den Lust zum Essen : Befördert den Harn : Treibt  
den Stein auß : Lindert die Schmerzen des Bauchs /  
sonderlich die Colic : Vertreibt die Wind auß den  
Därmen / und hypochondriischen Gliedern :

Ec

Stillet

Stillt die Grimmen und das Aufflossen und Erbrechen des Maagens: Befördert die Weibliche Zeit: Treibet die Geburt fort: Zertheilet das geronnene Blut/ und hilft alten und reichenden Leuten/ wie auch denen/ so einen schweren Athem haben/ und im Leib gebrochen seyn. Dosis ist/ von einem halben bis 1. und 2. Unj.

### R QVA CASTITATIS.

Rec.	<i>Terra sigill.</i>	<i>unc. iij.</i>
	<i>Sem. Agni casti</i>	<i>unc. ℥.</i>
	<i>Ruta</i>	
	<i>Nymphae</i>	
	<i>Lactuc.</i>	
	<i>Papav. alb.</i>	<i>ana unc. ℥.</i>
	<i>Cannabis</i>	
	<i>Acetosa</i>	
	<i>Portulac.</i>	
	<i>Milii salis</i>	
	<i>Endiv.</i>	
	<i>Ameos</i>	
	<i>Coriand. prep.</i>	<i>ana drach. vj</i>
	<i>Rad. Diptam. alb.</i>	
	<i>Cynogloss.</i>	
	<i>Bistor.</i>	
	<i>Ireos flor.</i>	
	<i>Santalor. omnium</i>	
	<i>Mag. Saturni</i>	
	<i>Camphor.</i>	<i>ana drach. iij.</i>
	<i>Herb. Absinthii pont.</i>	
		<i>Mon.</i>

*Mentha crisp.*  
*Burs. Pastor.*  
*Taraxac.*  
*Verbena*

*Fol. Salicis* ana drach. ij.

Diese Species zerschnitten/ zerstoßen/ und in 10.  
Pfund rothen Wein eingeweicht/ laß 8. Tag lang  
darinn stehen und digerieren/ darnach distilliers in  
B. M. durch einen Alembic.

*Vires, Vfus, Dosis.*

**D**ies Wasser wird nicht umbsonst *Aqua Castita-*  
*tis*, oder ein Wasser der Keuschheit genant/  
darumb dieweilen es die Krafft hat/ bey Mönchen/  
Pfaffen/ Nonnen/ Wittfrawen/ und dergleichen  
Leuthen/ welche Keuschheit halten wollen/ den hi-  
zigen und fruchtbringenden Saamen dergestaltren  
zudämpffen und unterzudrucken / daß daher alle  
Eiße und unbändige Leuth/ so sich dieses Wassers  
bedienen / ohne Gefahr ihrer Gesundheit leichtlich  
gezähmet und keusch gemacht werden. Dannes  
durch seine innerliche Krafft und Kälte die Un-  
keuschheit und alle venerische Belüste verreibt.  
Über das heilet es auch (doch mit vorhergegan-  
nen gebührenden Univerſalien) allerley Samen-  
flüß ohne alle Beschwerd. Dosis ist/ Morgens und  
Abends/ oder zur Zeit der Noth von 1. biß in 2. und  
3. Unzen.

**AQUA FEBRIFUGA.**  
Ein Wasser für das Fieber.

℞ 2

Rec.



Rec. *Spec. Febrifug. nost.*

*Herb. Centaur. min.*

*Card. bened.*

*Quinque folii*

*Absinthii*

*ana unc. iiij.*

Weichs in Geißzieger ein / hernach cohobirs  
im Sand / zum drittenmahl.

*Vires, Usus, Dosis.*

**W**Ann man die gehörige Universalia vorge-  
nommen / so vertreibt diß die 3. und 4. tägige Fieber  
von Grund auß. Dosis ist / von 2. bis in 3. Unz /  
Morgens früh / und zur Zeit des paroxysmi ein-  
genommen.

### AQVA HYSTERICA.

Ein köstlich Mutter-Wasser.

Rec. *Bac. sambuc. exsic.*

*unc. ij.*

*Rad. Bryonia*

*Dictam. alb.*

*Paonia*

*Zedoaria*

*ana unc. j.*

*Visci quercin.*

*drach. vj.*

*Cass. Lig.*

*Myrrha rub.*

*Cardamom. min.*

*Croci orient.*

*Castorei veri*

*ana unc. s.*

*Sem. agni casti*

*Cymini*

*Danci*

*Ruta*

Ruta ana drach. ij.  
Flor. Pulsatilla drach. ij.

Zerschneid und zerstoß diese species, und weichs in 6. Pf. Malvasier ein/ laß 14. Tag darinnen stehen/ alsdann thue darzu:

Aq. Artemisia  
Matricaria  
Pulegii  
Melisse  
Nepeta

Mischs/ und distilliers im Bal. Mar.

Vires, Usus, Dosis.

Dies überaus köstliche Wasser ist gut wider alleley / auch die allerheftigste und fast verzweifelte Auffsteigungen der Weermuter / wie auch wider die allergefährlichste Zufäll / so darauf entspringen / solche zu curieren und zu besänftigen. Dosis ist / von 2. bis in 3. Löffelvoll unter wehrendem paroxysmo, entweder allein / oder mit 1. Scrup. spec. dia Jovis, oder einem halben Scrupel Trochisc. Jovial. oder mit einem Scrupel Extracti specif. Uterini (davon oben Meldung geschehen) eingenommen: Zur präservierung oder Verhütung aber ist es genug/ wann man bey jeden vier theilen desmonds einen Löffelvoll einnimbt.

Ein anders Wasser / beedes vor die fallende Sucht/ und vor die Mutter-Kranckheiten/ ist schon vor diesem von dem fürrefflichen und berühmten Herrn D. Jacob Martini / Stadt Phylico zu Eß-

beck / und vornehmsten Practicanten daselbstem  
verordnet worden / welches noch in selbiger Apo-  
thec vorhanden und in gemeinem Gebrauch  
ist / und wird genant *Aqua lit. A.* und also be-  
r. itet :

Rec.	<i>Cinamomi opt.</i>	<i>unc. j.</i>
	<i>Caryophyllor.</i>	
	<i>Zingiber.</i>	
	<i>Nuc. Moschat.</i>	<i>ana drach. vj.</i>
	<i>Cort. citri</i>	
	<i>Aurantior.</i>	<i>ana unc. s.</i>
	<i>Spica Indica</i>	<i>scrup. iij.</i>
	<i>Herb. scariola</i>	
	<i>Pulegii</i>	
	<i>Scordii</i>	
	<i>Melissa</i>	
	<i>Mentha</i>	
	<i>Abrotani fam.</i>	
	<i>Matricar.</i>	<i>ana unc. ij.</i>
	<i>Salvia</i>	<i>unc. viij.</i>
	<i>Major.</i>	<i>unc. s.</i>
	<i>Sum. Rorismarin.</i>	<i>unc. iij.</i>
	<i>Castorei veri</i>	<i>scrup. xvj.</i>
	<i>Vini adusti</i>	<i>Lib. vj. civil.</i>
	<i>Vini Rhenani</i>	<i>lib. xvj.</i>

Laß 3. Tag an einem warmen Ort digerieren/  
hernach distilliers in Balneo Mariz.

---

**AQVA DOMINARUM.**

Rec.	<i>Cassia Lignea</i>	<i>unc. ij.</i>
	<i>Rad. Artemisia rub.</i>	
		<i>Genti-</i>

<i>Gentiana</i>	
<i>Dictamni alb.</i>	ana unc. js.
<i>Nuc. Amygd. amar.</i>	
<i>Persicorum</i>	
<i>Cerasorum</i>	ana unc. j.
<i>Myrrha rub.</i>	
<i>Borrag. Venet.</i>	
<i>Sem. Lavend.</i>	ana unc. s.
<i>Herb. Marrubii</i>	
<i>Ruta</i>	
<i>Sabin.</i>	ana drach. ij.
<i>Flor. Centaur. min.</i>	
<i>Sambuci</i>	
<i>Cheiri</i>	ana drach. ij.
<i>Medull. Nucl. interior. Lap. Aëtiis</i>	
<i>Castorei veri</i>	
<i>Opopanacis</i>	
<i>Sagapeni</i>	
<i>Assæ fatid.</i>	ana drach. js.
<i>Piperis nigri</i>	
<i>Croci oriental.</i>	
<i>Succin. alb.</i>	ana drach. j.

Alles groblecht zerschnitten und zerstoßen/weichsne in 6. Pf. Malvasier ein / laß etlich Tag digerieren/ darnachschue darzu:

*Aq. Calament.*  
*Bugloss.*  
*Matricaria*  
*Artemis.*

*Pulegii**Verbena**analib. j.*

Mischs untereinander / und distilliers im Bal.  
Mar. durch einen Alembic.

*Vires, Usus, Dosis.*

Dieses Wasser befördert die Geburt / treibt die  
Tode- und Nachgeburt / wann sie nicht fort  
will / auß / welche sonst / wann es lang anstehet /  
dem Hirn / Herzen und Magen grossen Schaden  
und Nachtheil verursachet / indem allerhand böse  
Dämpff von derselbigen auffsteigen / und zu be-  
meldten Gliedern kommen. Dahero die Aufstüh-  
rung solcher Todten- und Nachgeburchen nicht auß  
der Acht zulassen ist. Dieses Wasser befördert auch  
gewiß die langsame Monatszeit der Weiber. Dosis  
ist / von 1. bis 2. oder 3. Löffelvoll.

### AQVA ANTINEPHRI- TICA.

Ein köstlich Wasser vor den Stein.

*Rec. Rad. Ononidis**Lib. j.*

Zerschneids in kleine Stücklein / und weichs in  
3. Pf. des besten Weins 3. Tag ein / hernach truckts  
auß / und thue in die durchgesehene Brüh:

*Rad. Glycyrrhiz. rasa**Saxifrag. cum toto**Petroselin**Eryngii**Pimpinell.**Gran. Alkekengi**ana unc. iiij.**Juni.*

Von vermischten Wassern. 409

<i>Juniperi</i>	<i>ana unc. ij.</i>
<i>Sem. Milii solis</i>	
<i>Feniculi</i>	
<i>Melonum</i>	
<i>Urtica</i>	<i>ana unc. ij.</i>
<i>Lig. Sassafras</i>	
<i>Nephritici</i>	<i>ana unc. j.</i>
<i>Cinamomi acut.</i>	
<i>Macis</i>	<i>ana unc. s.</i>
Läßtlich Tag in der Infusion stehen und weichen / darnach thue darzu:	
<i>Suc. Hedera ter.</i>	
<i>Portulaca</i>	<i>ana lib. js.</i>
<i>Fumaria</i>	
<i>Petroselini</i>	
<i>Veronica</i>	<i>ana Lib. j.</i>

Vermischts / und cohobirs in Balneo Mariæ zum andernmahl.

*Vires, usus, Dosis.*

Dieses Wasser curiret und verbessert die Nieren / so zum Stein disponiret und geneigt seyn / daß man sich darüber verwundern muß / stärker dieselbe / und führet die Materi / darauß die Stein wachsen / auß. Dosis seynd 2. Eßelvoll / so wohl zur preservation oder Verhütung / als auch zur curatiõn des Steins zugebrauchen.

AQUA LITHONTRIPTICA.

Ein anders Wasser für den Stein.

Rec. *Nucl. Cerasorum*

*Persicor.*

*Ec s*

*ana unc. x.*

*: Amygd.*

<i>Amygd. amar.</i>	<i>unc. v.</i>
<i>Flor. Sambuci</i>	
<i>Acatia</i>	<i>ana unc. iij.</i>
<i>Rad. Pimpinell.</i>	
<i>Ononidis</i>	
<i>Verbena</i>	
<i>Eryngii</i>	
<i>Malv. min.</i>	<i>ana unc. j.</i>
<i>Raf. Lig. Fraxini</i>	
<i>Off. Mespilorum</i>	
<i>Sang. Hircini prap.</i>	
<i>Cinamomi acut.</i>	
<i>Galang. min.</i>	
<i>Lap. Percar. pisc.</i>	
<i>Oc. Cancrī</i>	<i>ana drach. vj.</i>
<i>Bac. Lauri excort.</i>	
<i>Gran. Juniperi</i>	
<i>Alkekengi</i>	<i>ana unc. s.</i>
<i>Fol. Hederæ ter.</i>	<i>drach. iij.</i>
<i>Sem. saxifrag. alb.</i>	
<i>Urtica Rom.</i>	
<i>Lapathi major.</i>	
<i>Petroselinī</i>	
<i>Geniste</i>	
<i>Mylii solis</i>	
<i>Dauci</i>	<i>ana drach. j.</i>

Alles zerschnitten und zerstoßen / weichne in 16.  
Pf. Malvasier ein / laß 14. Tag digerieren / und  
schwencks etlichmahl untereinander / hernach distil-  
liren im Balneo Mariae.

*Vires,*

*Vires, Usus, Dosis.*

Dieses Wasser wird für allerley Stein / in welchem Orth oder Glied sich auch solche auffhalten / eingegeben / fürnehmlich aber zerbricht es den Nieren- und Blasenstein gar gewaltig / treibt ihn voneinander / und führet den Sand oder Stücklein davon zusambt dem auffgehaltenen Harn trefflich herauf. Es benimbt auch die Schmerzen der Lenden / und löset die Harnwind / und schwerliches Harnen von Grund an auff. Dosis ist / von ein bis in 2. Unz / entweder allein / oder in darzu tauglichen Syrupis / Morgens frühe nüchtern eingenommen.

AQVA CONTRA ARDOREM  
VRINÆ.

Rcc. Rad. Glycyrrhizæ  
Altheæ  
Malv. min.  
Ireos flor. ana unc. ij.  
Pinearum mundat.  
Amygd. dulc. ana unc. js.  
Sem. Melonum excort.  
Cydoneorum  
Apii  
Papaveris alb.  
Endiv.  
Lactuca ana drach. vj.  
Gran. alkekengi  
Myrtillorum

Caf.



<i>Cassia fistul.</i>	
<i>Galang. min.</i>	<i>ana drach. ij.</i>
<i>Herb. Violaria</i>	
<i>Bellis min.</i>	
<i>Veronic.</i>	<i>ana drach. ij.</i>
Alles zerschnitten und zerstoßen / und in folgenden Wassern eingeweicht :	
<i>Aq. Flor. Papav. errat.</i>	
<i>Malva utriusq.</i>	<i>ana Lib. j.</i>
<i>Plantaginis</i>	
<i>Portulaca</i>	
<i>Violarum</i>	
<i>Lactuc.</i>	
<i>Fol. Quercin.</i>	
<i>Numular.</i>	<i>ana lib. j.</i>

Laß etlich Tag lang untereinander digerieren / darnach distilliers im Balneo Mariae, durch einen Alembic.

*Vires, Usus, Dosis.*

**D**ies Wasser ist gut / das Brennen und die Beschwerlichkeit des Harnens zubenehmen. Es dämpffet und legt nider die Schärpffe der hitzigen Speisen und des Harns. Wann etwann das Rohr / die Blasen / Nieren und Harngäng geschwöhren oder verfehrt / so trücket es solche Geschwehr auß / und macht wieder ein Haut darüber wachsend. Ist ein gewisses Mittel / so ich von vielen alten Leuten / welche an der Blasen räudig und verfehrt gewesen / und dannenhero den Harn öfters müssen lauffen lassen / bewehrte erfunden hab / alldie

Indieweilen es allen schimmeltigen / scharpfen und  
Schmerzen verursachenden Wust oder Unrath  
des Harns glatt und lind machet. Dosis ist / von  
1. bis 3. Unz.

AQVA CONTRA

Vermes.

Ein Wasser für die Würm.

- Rec. Raf. Cornu cervi                   unc. iij.  
Mercurii vivi sale & aceto optimè pur-  
gat.   unc. ij.  
Fol. Sena alexand. elect.  
Sem. cina & citri  
Corall. vera                               ana unc. js.  
Nucl. Persicorum  
Rhabarbar. elect.  
Agarici opt.  
Myrrha rub.                               ana unc. i.  
Rad. Dictamni alb. exempta medulla  
Aristoloch. rotund.  
Zedoar.                                   ana drach. vj.  
Tartari alb.  
Nitri prap.  
Croci orient.                             ana unc. s.  
Sum. Centaur. min.  
Tanaceti  
Fol. Persicorum  
Scob. Lig. Coryli                       ana drach. iij.

Alles zerschnitten und zerstoßen / weichs in 4.  
Pf. Meth ein / laß 2. Tag lang in der Infusion  
stehen und digerieren: Alsdann thue darzu:

Aq.

<i>Aq. Absinthii Pont.</i>	
<i>Abrotani</i>	<i>ana lib. js.</i>
<i>Card. bened.</i>	
<i>Graminis</i>	
<i>Scordii</i>	<i>ana lib. j.</i>

Mischs / und ziehs in Bal. Mar. durch einen Helm herüber.

## A Q V A T H E R I A C A L I S.

<i>Rec. Theriac. Venet.</i>	<i>unc. viij.</i>
<i>Terra sigillata</i>	<i>unc. ij.</i>
<i>Rad. Angelica hort.</i>	
<i>Tormentill.</i>	
<i>Enula camp.</i>	<i>ana unc. s.</i>
<i>Cornu cervi spagyricè calc.</i>	
<i>Alcis eodem modo calc.</i>	
<i>Lig. Sassafras</i>	
<i>Bac. juniperi</i>	
<i>Cort. citri</i>	<i>ana unc. j.</i>
<i>Boleti cervini</i>	
<i>Myrrharub.</i>	<i>ana drach. vj.</i>
<i>Antimonii diaphoret.</i>	
<i>Croci orientalis</i>	<i>ana drach. iij.</i>

Pulverisiers und mischs wohl untereinander/  
hernach weichs in 8. Pf. Malvasier ein/ und laß 8.  
oder 14. Tag macciren/ darnach distilliers bey ei-  
nem sehr linden Feuer in Bal. Mar.

*Vires, Usus, Dosis.*

☉ Zeweilen dieses Wasser wegen seines subtilen  
und zarten Wesens auff das allergeschwindeste

in alle Glieder sich zertheilet / und durch Hiltz und  
Zuthun der natürlichen Wärme alsobalden ope-  
riret und würet / als kan man sich desselben glück-  
lich und wohl bedienen in allen Kranckheiten und  
Zuständen / da man Schwitzens vonnöthen hat/  
als in Fiebern/ Gelbsucht/ Fäulungen/ Würmen/  
Frangosen/ Seitenstechen/ Herzzittern/ Pestilenz/  
Reinigung des Geblüts/ ic. dann es so keiner gros-  
sen alteration im Magen bedarff/ als wie der The-  
riac/ oder Metridat. Dosis ist/ von einem halben  
biß auff 1. Unj.

A Q V A D E C O R N V

Cervino.

Rec. Cornu cervi spagyricè calc.	unc. ij.
Terra sigillat.	
Bol. rub. orient.	una unc. j.
Rad. Tormentilla	
Dictam. alb.	
Scorzoner.	
Zedoar.	ana unc. s.
Lig. Sassafras	
Santali citrin.	
Cassia Lig.	ana drach. ij.
Sem. Acetos.	
Angelica	
Citri exc.	ana drach. ij.
Croci oriental.	
Macis	
Flor. Calendula	ana drach. js.
Alles zerschnitten und zerstoßen / und in nach-	
	folgen-

folgenden wohl geläuterten Säften eingeweicht  
net.

<i>Card. benedict.</i>	
<i>Acetosella</i>	<i>ana lib. ij.</i>
<i>Scabios.</i>	
<i>Veronica</i>	<i>ana lib. j.</i>
<i>Cort. Nucum virid.</i>	
<i>Scordii</i>	<i>ana lib. s.</i>

Laß 24. Stund untereinander macerieren / dar-  
nach cohobiers bey einem ringen Feuer in Bal-  
neo Mariae in Gläsernen Geschirren zum andern  
mahl.

*Vires, Usus, Dosis.*

Dies Wasser vermag trefflich wider die Pe-  
stitens / und alle andere Giffte / hat grosse Krafft  
den Schweiß aufzutreiben / voraus bey jungen  
Leuthen und schwangern Weibern / denen kein  
Theriac-Wasser tauget. Dieses Wasser gebe man  
von 1. bis in 2. Unz / auch mehr nach des Patienten  
Kräften und Natur / entweder allem oder mit  
andern schweißtreibenden Arzneyen vermischt /  
ein.

### AQVA ALOETICA

Solutiva.

<i>Rec. Aloes Epatic.</i>	<i>unc. xvj.</i>
<i>Suc. fol. sene virid. exp.</i>	
<i>Elaterii veri</i>	<i>ana unc. iij.</i>
<i>Myrrha rub.</i>	<i>unc. j.</i>

Alles wohl untereinander vermischt / und in  
Balneo

Von vermischten Wassern. 417

Bal. Mar. in einem gläsernen Geschir bey gelindem Feuer distilliert.

*Vires, Usus, Dosis.*

**M**ir diesem Wasser schmiere den Magen / so oft es die Noth erfordert / und leg ein warm Lächlein oder Schwam darauß / so wirst du wunder same Operation und Wirkung sehen: Darnach ist eine gar vorreffliche Arzney / und werth / daß nur Könige und Fürsten dieselbe haben und gebrauchen.

AQVA COSMETICA.

Rec. Lac. Caprini	Lib. iij.
Aq. Rad. Aronis	
Flor. Fabarum	
Rosarum alb.	
Lilior. albor.	
Sigil. Salomon.	ana lib. ij.
Mellis virginiei alb.	unc. iij.
Sacchari cand. alb.	
Thuris albi	ana unc. ij.
Hermoadact. alb.	
Ireos florent.	
Borrac. venet.	ana unc. j.
Sal. Tartari alb.	
Eboris usti	
Camphora	ana unc. s.
Flor. Narcissi alb.	
Malv. min. alb.	
Nenuphar. alb.	ana drach. ij.

Mischs / und distilliers in Bal. Mar. und so es

℞

vor

